



## Sonder-Newsletter

Herzlich willkommen zu unserem Sonder-Newsletter!

Liebe Leserinnen und Leser,

die Pandemie und deren Bekämpfung hat uns alle in den verschiedensten Bereichen im Griff: Wirtschaftliche, kulturelle und auch ganz persönliche Einschränkungen prägen unsere Gegenwart.

Deshalb erhalten Sie heute unseren Sonder-Bildungs-Newsletter, in dem wir Ihnen ausschließlich Informationen zu einem Thema liefern wollen:

### - Fernunterricht während der Corona-Pandemie -

Mit diesem Newsletter soll Ihnen eine möglicherweise zeitaufwändige Suche nach speziellen Informationen oder nach der Vorgehensweise von Institutionen auch außerhalb der NRW-Bildungsbehörden erleichtert werden.

Das Regionale Bildungsbüro des Kreises Kleve möchte Sie auf einige ausgewählte Texte und Homepages aufmerksam machen, die überschaubar und gut sortiert verschiedene Aspekte des Fernunterrichts beleuchten. Wichtig war es uns dabei – bei allen technischen Fragestellungen, die die notwendige Digitalisierung mit sich bringt, – die pädagogischen und didaktischen Aspekte stärker in den Vordergrund zu stellen. Denn die Schulschließungen wirken sich nicht nur auf das Lernen der Kinder aus.

Bereich	Beschreibung	Fragen
Schüler	Keinen Stundenplan mehr. Reduzierter strukturierter Tages- / Lernablauf. Viele ohne Arbeitsdevice, da diese von Eltern für Home-Office benötigt werden. Soziale Kontakte auf Familie eingeschränkt.	Wie können Lern- und Zeitstrukturen geboten werden? Können Devices von der Schule nach Hause gegeben werden? Wie kann der Austausch, die Zusammenarbeit beim Lernen gefördert werden?
Klassengefüge	Klassengefüge → Verlust → im ersten Moment so nicht mehr gegeben, da kein Treffen vor Ort / Austausch / Arbeiten / Lernen...	Wie kann ein Klassengefüge geschaffen / aufrechterhalten werden? Wie über Situation, über Lernen austauschen, wie gemeinsame Tätigkeiten generieren? Wie voneinander hören, etwas erfahren.
Schulidentität	Das Erleben einer Schulidentität sowohl nach innen wie auch nach außen ist durch den stark veränderten Alltag stark reduziert bis kaum mehr vorhanden	Wie Schulidentität schaffen / aufrechterhalten? Nach innen und außen? Zum Beispiel regelmäßige Blogbeiträge auf der Schulwebsite von SuS / Klassen / LP verfasst zu aktuellen Themen, Projekten, Aufgaben etc. So ist sichtbarer, was läuft. Auch für Eltern. Schule lebt und läuft weiter → einfach anders.

Quelle: Fernunterricht an Primarschulen. Aktuelle Version unter: <https://www.onlineschule.org/>

Der Fernunterricht, der aufgrund der Corona-Pandemie derzeit deutschlandweit praktiziert wird, stellt Lehrkräfte und pädagogische Kräfte im Ganztag, aber auch Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern weiterhin vor große Herausforderungen.

Unter folgendem Link findet man auf den Seiten des **Schulministeriums NRW** eine Vielzahl an Informationen, die den Schulbetrieb während der Pandemie betreffen (Wiederaufnahme des Unterrichts, Hygienemaßnahmen, Notbetreuung, Schulpsychologische Dienste und Schulsozialarbeit etc.) - eine Fülle an Anregungen und hilfreichen Kontakten.

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html>

Die Schulen wurden gebeten Lernaufgaben bereitzustellen, die das Lernen der Schülerinnen und Schüler z.B. in Form von Projekten, fachübergreifenden Vorhaben oder Vorbereitungen von Präsentationen, gerade im Primarstufenbereich aber auch über die Bereitstellung altersangemessener und spielerischer Aufgaben, unterstützen und an den Unterricht anknüpfen sollen. Um Unterstützung zu bieten, hat das MSB in Zusammenarbeit mit der Qualitäts- und Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW) und der Medienberatung NRW eine Sammlung erstellt, in der nützliche **Tipps und Angebote für das Distanzlernen** zu finden sind. Die Liste wird fortlaufend aktualisiert, sodass es sich lohnt, diese immer mal wieder aufzurufen.

[https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/Fachliche\\_Unterstuetzungsangebote.pdf](https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/Fachliche_Unterstuetzungsangebote.pdf)

In den vergangenen Wochen haben die Schulen bereits nach Möglichkeiten gesucht, im Kontakt mit den Kindern und Jugendlichen zu bleiben und sie bestmöglich beim Bearbeiten dieser Aufgaben zu unterstützen. Da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar ist, wann zu einem regulären Schulbetrieb zurückgekehrt werden kann, sind alle Schulen sicher im Prozess und entwickeln gemeinsam ihr Konzept für den Fernunterricht qualitativ weiter. Dazu kann es hilfreich sein, die **Erfahrungen aus den vergangenen Wochen des Fernunterrichts in der Schulgemein-**

**schaft zu evaluieren.** Folgende Informationen könnten erfragt werden:

„- Lehrpersonen: Arbeitsplatz, IT-Einsatz, Lernsoftware, Kommunikation mit Eltern und Schülerinnen und Schülern, Struktur im Fernunterricht, Vereinbarungen im Kollegium, Bedingungen und Beratungsbedarf

- Eltern: Arbeitsplatz, Dauer der Aufgabenbearbeitung, Unterrichtszeiten, Beurteilung des Fernunterrichts, Kommunikation mit Lehrperson, Unterstützung durch andere, Probleme und Positives

- Schülerinnen und Schüler: Arbeitsplatz, Dauer der Aufgabenbearbeitung, Kontakt mit Lehrperson, Wohlbefinden, Unterstützung anderer, Feedback durch Lehrperson“ (Direktion für Bildung und Kultur, Amt für gemeindliche Schulen, Kanton Zug: Fernunterricht. Handreichung für Schulleitende und Lehrpersonen. Stand 7.4.2020, Seite 18.)

<https://schuleonline.bildung-rp.de/handreichung-onlinegestuetzter-unterricht.html>

Das Pädagogische Landesinstitut Rheinland-Pfalz hat eine **Handreichung für Lehrkräfte** mit dem Titel ‚Anregungen und pädagogische Angebote für den online-gestützten Unterricht während der Schulschließungen‘ erstellt, die fortlaufend aktualisiert wird. Sie formuliert hilfreiche Empfehlungen für die Qualität des Fernunterrichts.

<https://www.lernentrotzcorona.ch/Lernentrotzcorona/WebHome>

Unter der Leitung der Pädagogischen Hochschule Schwyz werden auf dieser Plattform zahlreiche Informationen und Hilfestellungen übersichtlich angeboten. Wie kann *Lernen trotz Corona* in der Schule funktionieren? Themen: **Didaktische Überlegungen, virtuelle Ausflüge, Kommunikation, Videokonferenzen** uvm.

[https://c05bdab5-1e97-4486-bb63-5857ec5e900f.filesusr.com/ugd/b0ea72\\_71b3ba5e509f4c10b3295d49d6fa9bb6.pdf](https://c05bdab5-1e97-4486-bb63-5857ec5e900f.filesusr.com/ugd/b0ea72_71b3ba5e509f4c10b3295d49d6fa9bb6.pdf)

Die Servicestelle für ‚**Interkulturelles Lernen** in Schulen in Sachsen-Anhalt‘ formuliert für Lehrkräfte kurz und prägnant „10 Tipps zum Homeschooling“ und bietet hilfreiche Links zum Fernlernen mehrsprachiger Klassen.

Polylino-App

Polylino – der digitale **mehrsprachige Bilderbuchservice** für Kitas, Kindergärten, Vorschulen und Bibliotheken bietet derzeit kostenlos einen Zugang zu 120 Bilderbüchern, die in bis zu 50 Sprachen eingelesen sind. Einige Bücher können auch für die unteren Klassenstufen interessant sein.

<https://www.binogi.de/>

Binogi ist eine **mehrsprachige, digitale Lernplattform** für Schülerinnen und Schüler der 5.-10. Klasse. Auf Binogi können alle Quiz und Videos in bis zu acht unterschiedlichen Sprachen gesehen werden. So ist es Schülerinnen und Schülern möglich dem Unterricht zu folgen, auch wenn sie gerade erst angefangen haben, Deutsch zu lernen. Videos können beispielsweise in deutscher Sprache geschaut und mit Untertiteln der Muttersprache unterstützt werden oder umgekehrt. Das digitale Binogi Lern- und Lehrmaterial steht in Deutschland bis zum Ende dieses Schuljahres online kostenfrei zur Verfügung.

<https://www.kulturellebildung-nrw.de/corona/angebote-gegen-langeweile/>

Die Arbeitsstelle Kulturelle Bildung in Kinder- und Jugendarbeit NRW sammelt auf dieser Seite fortlaufend ‚Digitale und Analoge Angebote gegen Langeweile‘ aus verschiedenen Sparten der Kulturellen Bildung. Dies könnte auch für **Pädagogische Kräfte im Ganztage** interessant sein, die in der Notbetreuung tätig sind.

<https://padlet.com/MZPE/Ferne>

Das Medienzentrum Pforzheim-Enzkreis hat eine ‚Ideen- und Materialsammlung für den Fernunterricht‘ erstellt. Über das Padlet lassen sich hilfreiche Links – sortiert nach **Unterrichtsfächern** – leicht aufrufen.

<https://excitingedu.de/microsoft-teams-praxisbericht/>

excitingedu.de ist ein Blog, der sich mit seinen Inhalten an Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen richtet, die sich für **digitale Werkzeuge für Schule und Unterricht** begeistern. Hier wird eine Möglichkeit der synchronen Lernformen in einem Praxisbericht vorgestellt: So wird Unterstützung, Kommunikation und Klassengemeinschaft möglich gemacht.

<https://www.kmk.org/themen/bildung-in-der-digitalen-welt/lernen-von-zu-hause-digitale-lernangebote.html>

Die Kultusministerkonferenz gibt auf dieser Seite Hinweise zu den **Angeboten der verschiedenen Bundesländer** und Tipps z.B. zu MINT, physikalischen Versuchen zuhause uvm.

Diese Auswahl erhebt nicht den Anspruch der Vollständigkeit. Nutzerinnen und Nutzer sollten vor Verwendung ggf. mit ihren zuständigen Behörden und Einrichtungen oder mit den Anbietern alle Fragen zur Nutzungserlaubnis/-bedingungen, Datensicherheit und zum Datenschutz klären.

#### Datenschutzhinweis

Das Regionale Bildungsbüro Kreis Kleve ist nicht für die Inhalte von Websites einschließlich dort angebotener Programme verantwortlich, auf die direkt oder indirekt per Link verwiesen wird. Das Regionale Bildungsbüro Kreis Kleve hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der gelinkten/verknüpften Seiten. Deshalb übernimmt das Regionale Bildungsbüro Kreis Kleve keine Verantwortung für Inhalte aller gelinkten/verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden.

Diese Feststellung gilt für alle innerhalb des eigenen Internetangebotes gesetzten Links und Verweise. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, trägt allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, die straf- und zivilrechtliche Verantwortung.

#### Impressum:

Regionales Bildungsbüro des Kreises Kleve  
Nassauerallee 15-23, 47533 Kleve  
Tel.: 02821 85-701  
Fax: 02821 85-151  
E-Mail: bildungsbuero@kreis-kleve.de  
Internet: www.kreis-kleve.de/rbn